



## Information zu den

**Gebühren der öffentlichen Bestellung und Verteidigung von Sachverständigen**  
 auf dem Gebiet der Land- u. Forstwirtschaft, Garten- u. Weinbau, Fischerei

Im Zusammenhang mit der öffentlichen Bestellung und Verteidigung von Sachverständigen gemäß der Verordnung über die öffentliche Bestellung von Sachverständigen auf den Gebieten der Land- und Forstwirtschaft, des Garten- und Weinbaus sowie der Fischerei (LuFSvV) vom 28. November 2021 (GVBl S. 814) sind die nachfolgenden Gebühren<sup>1</sup> durch die Bestellungsbehörde zu erheben<sup>2</sup>:

Nr. des Verwaltungskostenverzeichnisses	Gegenstand	Gebühr EUR
322211	<b>Erstbestellung</b> (für <u>ein</u> Fachgebiet)	1.200,00
322212	für jedes weitere Fachgebiet	300,00
322221	<b>Fachgebietserweiterung</b> (für <u>ein</u> Fachgebiet)	600,00
322222	für jedes weitere Fachgebiet	300,00
32223	<b>Verlängerung</b>	300,00
32224	Ausstellen eines Ersatzausweises	100,00
32225	Übernahme der Bestellung eines anderen Bundeslandes bis zum Ablauf der bestehenden Bestellzeit	100,00

**Hinweis:****Ablehnung des Antrages**

Wird ein Antrag ganz oder teilweise abgelehnt, beträgt die Gebühr **bis zu 75 vom Hundert** des in der Verwaltungskostenordnung vorgesehenen Satzes (§ 4 Abs. 2 HVwKostG).

**Zurücknahme eines Antrages**

Wird ein Antrag zurückgenommen, bevor die Amtshandlung vollständig erbracht ist, beträgt die Gebühr **bis zu 50 vom Hundert** des in der Verwaltungskostenordnung für die Entscheidung vorgesehenen Satzes (§ 4 Abs. 5 HVwKostG).

\*) Stand: Februar 2025

<sup>1</sup> Entstandene Auslagen sind mit den Gebühren abgegolten.

<sup>2</sup> §§ 1 ff. Hessisches Verwaltungskostengesetz i.V. mit der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (VwKostO-MUKLV) vom 08.12.2009 (GVBl. I S. 522), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11.02.2025 (GVBl. Nr. 11)